

Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Mecklenburg-Vorpommerns

2000 bis 2021

Kennziffer: P233 2021 00

Herausgabe: 21. August 2023

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Dr. Margit Herrmann, Telefon: 0385 588-56042

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2023
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Alle Angaben beziehen sich auf den Berechnungsstand August 2022.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkung	3
Begriffe und Definitionen	3
Zu den Ergebnissen	6
<i>Grafik 1 Struktur des Primäreinkommens der privaten Haushalte 2021 nach kreisfreien Städten und Landkreisen</i>	8
<i>Grafik 2 Anteil der Vermögenseinkommen am Primäreinkommen der privaten Haushalte im Jahr 2021 nach kreisfreien Städten und Landkreisen</i>	8
<i>Grafik 3 Verfügbares Einkommen in EUR je Einwohner im Jahr 2021 nach kreisfreien Städten und Landkreisen</i>	9
<i>Grafik 4 Anteil der empfangenen Sozialleistungen am verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte im Jahr 2021 nach kreisfreien Städten und Landkreisen</i>	9
Tabelle 1 Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und Primäreinkommen je Einwohner im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen	10
Tabelle 2 Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und seine Bestandteile im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen	15
Tabelle 3 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und verfügbares Einkommen je Einwohner im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen	20

Vorbemerkung

Mit diesem Statistischen Bericht legt das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern Ergebnisse zum Verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck für die kreisfreien Städte und Landkreise vor. Die Berechnungen basieren auf dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010 (ESVG 2010). Eine EU-Verordnung (Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union (ABl. EU Nr. L 174 S. 1) schreibt allen EU-Mitgliedstaaten die Anwendung des ESGV 2010 auf nationaler und regionaler Ebene verbindlich vor. Im Jahr 2019 fand in Deutschland – wie in den meisten Mitgliedstaaten der Europäischen Union – eine umfassende Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) statt. Die Revision 2019 wurde dazu genutzt, die gesamten VGR-Systeme umfassend zu überprüfen und – wo nötig – zu überarbeiten und neue Erkenntnisse in die Berechnungen zu integrieren. Um Brüche in den Zeitreihen zu vermeiden und den Datennutzern weiterhin methodisch konsistente Zeitreihen zur Verfügung zu stellen, wurden die Ergebnisse zurück neu berechnet; für die in diesem Bericht enthaltenen Daten bis zum Jahr 2000. Die nächste VGR-Generalrevision findet, überwiegend europaweit harmonisiert, voraussichtlich 2024 statt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Ergebnisse zum **Berechnungsstand August 2022** sind daher mit Angaben der Berechnungsstände **vor Revision 2019** (August 2018 und früher) **nicht vergleichbar**.

Die Einkommensgrößen der regionalen VGR sind in der Regel Ergebnis der Entstehungs-, Verteilungs- und Umverteilungs- sowie der Verwendungsrechnung. Sie beziehen sich, mit Ausnahme der (hier nicht ausgewiesenen) geleisteten Arbeitnehmerentgelte bei der Einkommensentstehung, auf den **Sektor Private Haushalte** einschließlich Privater Organisationen ohne Erwerbszweck und **nicht** auf die Volkswirtschaft insgesamt (zu den Sektoren siehe auch die Abbildung auf Seite 5). Die Einkommensgrößen in dem hier vorliegenden Statistischen Bericht sind Ergebnis der Verteilungs- und Umverteilungsrechnung (auch: primäre und sekundäre Einkommensverteilung).

Begriffe und Definitionen

Die folgenden, knapp gefassten Erläuterungen beziehen sich nur auf die wichtigsten Inhalte und Zusammenhänge der Einkommensrechnungen innerhalb der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Eine ausführlichere Darstellung dazu enthält der Statistische Bericht P133 2021 00 (Ergebnisse für das Land).

Einwohner

Zu den Einwohnern gehören alle Personen, die im betreffenden Gebiet ihren ständigen Wohnsitz haben. Dazu gehören auch die dort wohnenden ausländischen Arbeitnehmer, Angehörige ausländischer Streitkräfte bleiben dagegen unberücksichtigt. Zur Anwendung kommen Jahresdurchschnittszahlen.

Inländerkonzept

Nachweis aller Leistungen und Einkommen, die von den Inländern (z. B. mit Sitz bzw. Wohnort im betreffenden Gebiet) erbracht bzw. empfangen wurden, unabhängig davon, ob die Leistungserbringung bzw. Einkommensentstehung dort oder an einem anderen Ort (auch Ausland) erfolgte.

Primäreinkommen

Die Primäreinkommen werden gebildet aus Betriebsüberschuss/Selbstständigeneinkommen, empfangenem Arbeitnehmerentgelt und dem Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen. Der von den privaten Haushalten erzielte Betriebsüberschuss/Selbstständigeneinkommen setzt sich grob zusammen aus dem Einkommen aus Gewerbebetrieb und selbstständiger Arbeit, dem Einkommen aus Wohnungsvermietung, dem Betriebsüberschuss aus eigenem genutztem Wohnraum sowie dem Einkommen der selbstständigen Landwirte. Er entspricht der Vergütung für die von den Selbstständigen und ihren mithelfenden Familienangehörigen geleistete Arbeit. Das Arbeitnehmerentgelt umfasst die Bruttolöhne und -gehälter der Arbeitnehmer und die Sozialbeiträge der Arbeitgeber. Das empfangene Arbeitnehmerentgelt (Inländerkonzept) umfasst das von Inländern bei inländischen sowie ausländischen Arbeitgebern verdiente Entgelt. Zu den Vermögenseinkommen zählen alle tatsächlichen und unterstellten Einkommen, die als Entgelt für die Nutzung finanzieller Vermögensteile (Zinsen, Dividenden, ausgeschüttete Gewinnanteile) und des Grund und Bodens an den Eigentümer fließen. Sie können aufgrund einer Vielzahl unterschiedlicher Anlage- bzw. Kreditformen empfangen oder geleistet werden. Die Primäreinkommen sind Ergebnis der Verteilungsrechnung (auch: primäre Einkommensverteilung).

Private Organisationen ohne Erwerbszweck

Der Sektor Private Organisationen ohne Erwerbszweck, der in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im allgemeinen mit dem Sektor der Privaten Haushalte zusammengefasst ausgewiesen wird, umfasst Organisationen ohne Erwerbszweck mit eigener Rechtspersönlichkeit, die als private sonstige Nichtmarktproduzenten privaten Haushalten dienen. Sie bestreiten ihre Aufwendungen – abgesehen von speziellen Entgelten – zu einem wesentlichen Teil aus Beiträgen und Zuwendungen privater Haushalte.

Private Haushalte

Der Sektor Private Haushalte umfasst die Einzelpersonen und Gruppen von Einzelpersonen in ihrer Funktion als Konsumenten und gegebenenfalls auch in ihrer Eigenschaft als Produzenten, die marktbestimmte Waren, nichtfinanzielle und finanzielle Dienstleistungen produzieren (soweit nicht Quasi-Kapitalgesellschaften gebildet werden).

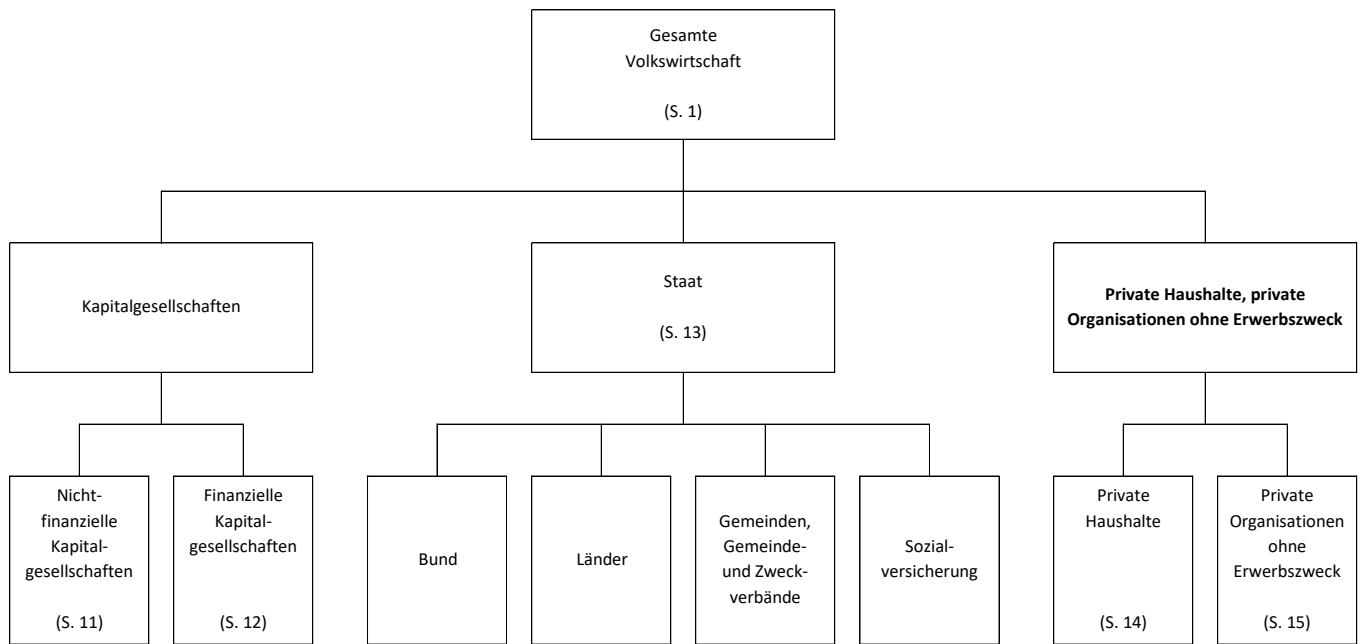
Sektoren

Als institutionelle Sektoren (kurz Sektoren) werden in den VGR bestimmte Zusammenfassungen wirtschaftender Einheiten (institutionelle Einheiten) bezeichnet. Üblicherweise werden unterschieden: der Sektor Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, der Sektor Finanzielle Kapitalgesellschaften, der Sektor Staat sowie der Sektor Private Haushalte einschließlich Privater Organisationen ohne Erwerbszweck. Die außerhalb des betrachteten Gebietes – d. h. bei der Länderrechnung in anderen Ländern oder im Ausland – ansässigen Institutionen werden als Übrige Welt zusammengefasst. Einen Unternehmenssektor, in dem alle unternehmerischen Tätigkeiten zusammengefasst sind, gibt es jedoch nicht. So werden z. B. die Produktionsunternehmen auf die Nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften und die privaten Haushalte verteilt.

Verfügbares Einkommen

Die Einkommensumverteilung oder sekundäre Einkommensverteilung geht von den Primäreinkommen aus und ermittelt anhand der Einkommenstransfers das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte. Zu den **Einkommenstransfers** gehören dabei die empfangenen monetären Sozialleistungen, die geleisteten Einkommen- und Vermögenssteuern, die geleisteten Sozialabgaben sowie die sonstigen laufenden Transfers. Monetäre Sozialleistungen umfassen Geldleistungen der Sozialversicherung, Sozialleistungen aus privaten Sicherungssystemen, sonstige Sozialleistungen der Arbeitgeber sowie sonstige soziale Geldleistungen des Staates außerhalb von Sozialschutzsystemen (z. B. Kinder- und Erziehungsgeld, Wohngeld). Die geleisteten Einkommen- und Vermögenssteuern setzen sich zusammen aus den Einkommensteuern und sonstigen direkten Steuern und Abgaben. Die sonstigen direkten Steuern und Abgaben umfassen in den VGR laufende Abgaben auf das Vermögen (z. B. Eigentum an Grundvermögen), Kopfsteuern, Ausgabensteuern, Zahlungen von privaten Haushalten für Berechtigungen zum Erwerb oder zur Nutzung von Kraftfahrzeugen, Booten oder Flugzeugen oder für Jagd- und Angelscheine, Schießgenehmigungen sowie Abgaben auf internationale Transaktionen. In Deutschland zählen dazu die Vermögensteuer, die Kraftfahrzeugsteuer der privaten Haushalte, die Hundesteuer, die Jagd- und Fischereisteuer sowie bestimmte Verwaltungsgebühren, die private Haushalte zahlen. Die geleisteten Sozialabgaben umfassen tatsächliche und unterstellte Sozialbeiträge. Die tatsächlichen Sozialbeiträge werden von den privaten Haushalten an die Sozialversicherung und Versicherungsunternehmen gezahlt, die soziale Leistungen und soziale Sachleistungen gewähren, um Ansprüche auf diese Leistungen zu erwerben und/oder zu behalten. Unterstellte Sozialbeiträge stellen den Gegenwert von sozialen Leistungen dar, die von Arbeitgebern aus eigenen betrieblichen Mitteln an die Begünstigten gezahlt werden (z. B. Beamtenpensionen). Die saldierten sonstigen laufenden Transfers setzen sich zusammen aus Schadenversicherungsleistungen abzüglich Nettoprämien für Schadenversicherungsleistungen, Sozialbeiträgen abzüglich geleistete monetäre Sozialleistungen und übrigen laufenden Transfers. Übrige laufende Transfers sind u. a. vor allem Heimatüberweisungen und Unterstützungszahlungen privater Haushalte an die übrige Welt einschließlich Leistungen privater Entwicklungshilfe. Das **verfügbare Einkommen** setzt sich zusammen aus den Konsumausgaben, den neu erworbenen Versorgungsansprüchen aus der betrieblichen Altersversorgung und dem Sparen. Es darf **nicht** verwechselt werden mit den Nettolöhnen und -gehältern der Arbeitnehmer. Das verfügbare Einkommen dient zur Beschreibung der Einkommenslage bzw. der monetären Situation der privaten Haushalte einer Region. Es ist jedoch nicht identisch mit der Kaufkraft der privaten Haushalte, bei der regionale Preisunterschiede zu berücksichtigen wären.

Sektorengliederung in den VGR



Zu den Ergebnissen

Das **Primäreinkommen** aller privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) Mecklenburg-Vorpommerns betrug im Jahr 2021 35 935 Millionen EUR, je Einwohner waren das 22 307 EUR (Deutschland: 29 630 EUR). Hauptanteil an den gesamten Primäreinkommen der privaten Haushalte hat das empfangene **Arbeitnehmerentgelt** der in Mecklenburg-Vorpommern wohnenden Arbeitnehmer mit 28 473 Millionen EUR (79,2 Prozent; Bundesdurchschnitt: 77,8 Prozent). In der kreisfreien Stadt Rostock (84,9 Prozent), gefolgt von der kreisfreien Stadt Schwerin (84,5 Prozent) lag der Anteil deutlich über dem Durchschnitt der Landkreise (77,9 Prozent). Am niedrigsten war er im Landkreis Vorpommern-Rügen mit 75,7 Prozent. Weitere 11,2 Prozent der Primäreinkommen (Bundesdurchschnitt: 9,5 Prozent) entfielen im Landesdurchschnitt auf **Betriebsüberschuss** und **Selbstständigeneinkommen** (4 037 Millionen EUR). Der Anteil von Betriebsüberschuss/Selbstständigeneinkommen am Primäreinkommen war in den kreisfreien Städten Rostock (7,8 Prozent) und Schwerin (7,9 Prozent) am niedrigsten, am höchsten dagegen im Landkreis Vorpommern-Rügen (12,4 Prozent). Der dritte Bestandteil des Primäreinkommens sind die **Vermögenseinkommen**, die aufgrund einer Vielzahl unterschiedlicher Anlage- bzw. Kreditformen von den privaten Haushalten empfangen, aber (z. B. bei Kredittilgung) auch geleistet werden können. Der positive Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen der privaten Haushalte Mecklenburg-Vorpommerns betrug 2021 3 426 Millionen EUR und war mit - 2,6 Prozent gegenüber 2020 weiter – u. a. coronabedingt – rückläufig. Er hatte damit 9,5 Prozent Anteil am Primäreinkommen, im Durchschnitt Deutschlands war er wesentlich höher (12,7 Prozent). Mit nur 7,3 Prozent war der Anteil der Vermögenseinkommen in der kreisfreien Stadt Rostock am niedrigsten, während er dagegen im Landkreis Vorpommern-Rügen mit 11,9 Prozent nicht nur am höchsten war (siehe auch Grafik 2), sondern auch deutlich über dem Landesdurchschnitt lag.

An den gesamten Primäreinkommen des Landes hatten die privaten Haushalte des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte mit 15,1 Prozent den größten und die kreisfreie Stadt Schwerin mit 6,1 Prozent den geringsten Anteil. Je Einwohner war 2021 das Primäreinkommen im Landkreis Rostock mit 24 206 EUR am höchsten sowie im Landkreis Vorpommern-Greifswald mit 20 214 EUR am niedrigsten. Im Landesdurchschnitt erreichten die Primäreinkommen je Einwohner 75,3 Prozent vom gesamtdeutschen Durchschnitt.

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2021 in den kreisfreien Städten und Landkreisen					
Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Verfügbares Einkommen		Verfügbares Einkommen je Einwohner		
	in Mill. EUR	darunter Anteil der monetären Sozialleistungen für Arbeits- losigkeit und Sozialhilfe in Prozent			
			EUR	MV = 100	D = 100
Rostock	4 413	5,7	21 142	96,6	86,6
Schwerin	2 088	6,9	21 821	99,7	89,4
Mecklenburgische Seenplatte	5 594	5,6	21 700	99,2	88,9
Landkreis Rostock	4 979	4,0	22 900	104,7	93,8
Vorpommern-Rügen	4 942	5,9	21 902	100,1	89,7
Nordwestmecklenburg	3 504	4,9	22 145	101,2	90,7
Vorpommern-Greifswald	4 889	5,8	20 751	94,8	85,0
Ludwigslust-Parchim	4 839	4,3	22 838	104,4	93,5
Mecklenburg-Vorpommern	35 248	5,3	21 880	100,0	89,6
nachrichtlich					
Kreisfreie Städte	6 501	6,1	21 356	97,6	87,5
Landkreise	28 747	5,1	22 002	100,6	90,1
nachrichtlich					
Deutschland (D)	2 031 201	4,6	24 415	111,6	100,0
alte Länder ohne Berlin	1 671 693	4,5	24 936	114,0	102,1
alte Länder einschließlich Berlin	1 754 866	4,6	24 817	113,4	101,6
neue Länder ohne Berlin	276 335	4,4	22 133	101,2	90,7
neue Länder einschließlich Berlin	359 508	5,0	22 253	101,7	91,1

Tabelle

Aus dem Primäreinkommen der privaten Haushalte ergibt sich über Einkommenstransfers (u. a. geleistete Steuern und Sozialbeiträge, empfangene soziale Leistungen) das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte. 2021 betrug das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) Mecklenburg-Vorpommerns insgesamt 35 248 Millionen EUR. An Sozialbeiträgen wurden dabei von den privaten Haushalten insgesamt 12 089 Millionen EUR und an Einkommen- und Vermögenssteuern 4 526 Millionen EUR gezahlt. An den von den privaten Haushalten des Landes 2021 insgesamt empfangenen monetären Sozialleistungen (15 288 Millionen EUR) hatten die Leistungen für Arbeitslosigkeit und Sozialhilfe einen Anteil von 12,1 Prozent (Deutschland: 13,8 Prozent).

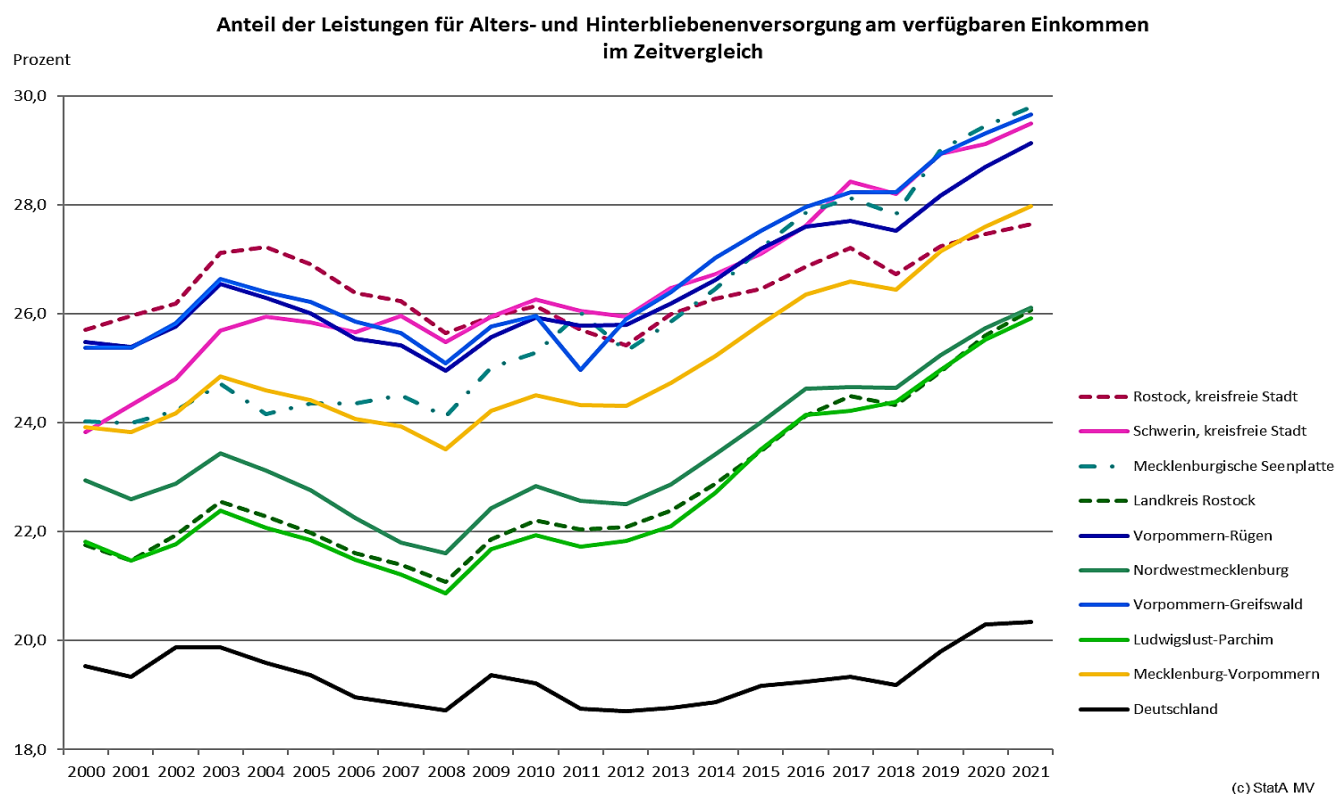
Die monetäre Situation der privaten Haushalte einer Region spiegelt das **verfügbare Einkommen je Einwohner** wider. Es ist dabei nicht identisch mit der Kaufkraft, bei der regionale Preisunterschiede zu berücksichtigen wären. Es darf auch nicht mit den Nettolöhnen und -gehältern der Arbeitnehmer verwechselt werden. Im Jahr 2021 standen im gesamtdeutschen Durchschnitt je Einwohner 24 415 EUR an Einkommen für Konsum- und Sparzwecke zur Verfügung. In Mecklenburg-Vorpommern waren es dagegen nur 21 880 EUR je Einwohner (89,6 Prozent des Bundesdurchschnitts).

Das verfügbare Einkommen war 2021 im Landkreis Rostock mit 22 900 EUR je Einwohner am höchsten (Grafik 3) und erreichte damit 104,7 Prozent vom Durchschnittsniveau des Landes bzw. 93,8 Prozent vom gesamtdeutschen Durchschnitt. Deutlich über dem Landesdurchschnitt lag das verfügbare Einkommen je Einwohner 2021 außerdem noch im Landkreis Ludwigslust-Parchim (22 838 EUR).

Das geringste verfügbare Einkommen je Einwohner mit nur 94,8 Prozent des Landesdurchschnitts bzw. 85,0 Prozent des Bundesdurchschnitts verzeichnete der Landkreis Vorpommern-Greifswald (20 751 EUR).

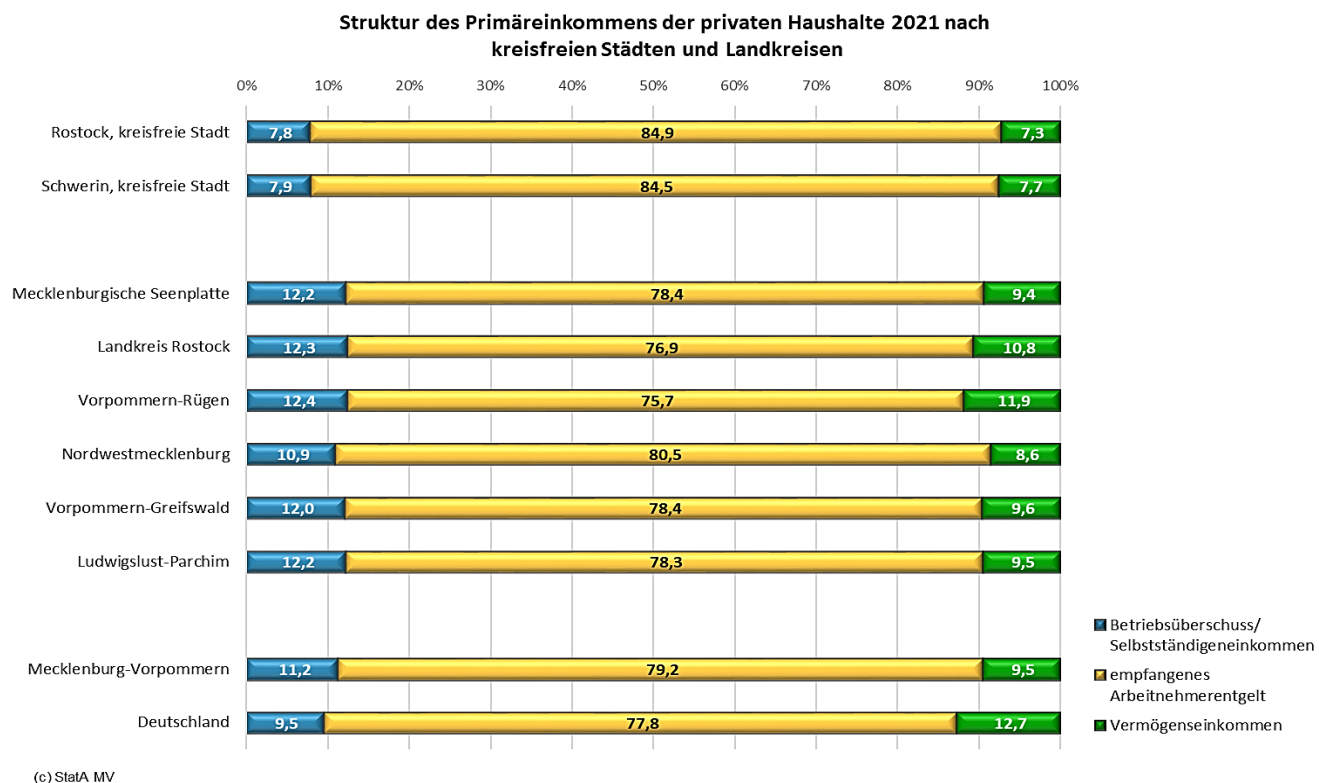
In den Landkreisen Mecklenburgische Seenplatte, Vorpommern-Rügen und Vorpommern-Greifswald war 2021 das verfügbare Einkommen höher als das Primäreinkommen (= Kennzeichen für ein wirtschaftlich „ungesundes“ Verhältnis). Hier dokumentieren sich auch die umfangreichen sozialen Transferleistungen, die den Einwohnern dieser Regionen im Zuge von Umverteilungsprozessen, auch noch zur Abmilderung der Auswirkungen der Corona-Pandemie, gewährt wurden. Betrug in 2021 der Anteil der empfangenen Sozialleistungen am verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte im Landesdurchschnitt 43,4 Prozent, waren es im Bundesdurchschnitt nur 33,3 Prozent. In der kreisfreien Stadt Schwerin lag der Anteil der empfangenen Sozialleistungen am verfügbaren Einkommen bei 47,0 Prozent, im Landkreis Rostock waren es dagegen nur 39,6 Prozent bzw. im Landkreis Ludwigslust-Parchim 39,7 Prozent.

Der Anteil der empfangenen Leistungen für Alters- und Hinterbliebenenversorgung (Bestandteil der empfangenen Sozialleistungen) am verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte lag 2021 in Mecklenburg-Vorpommern mit 28,0 Prozent deutlich über dem Bundesdurchschnitt (20,3 Prozent). Am höchsten war er im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte mit 29,8 Prozent. Am niedrigsten war dieser Anteil im Landkreis Ludwigslust-Parchim mit 25,9 Prozent (siehe auch Grafik unten).

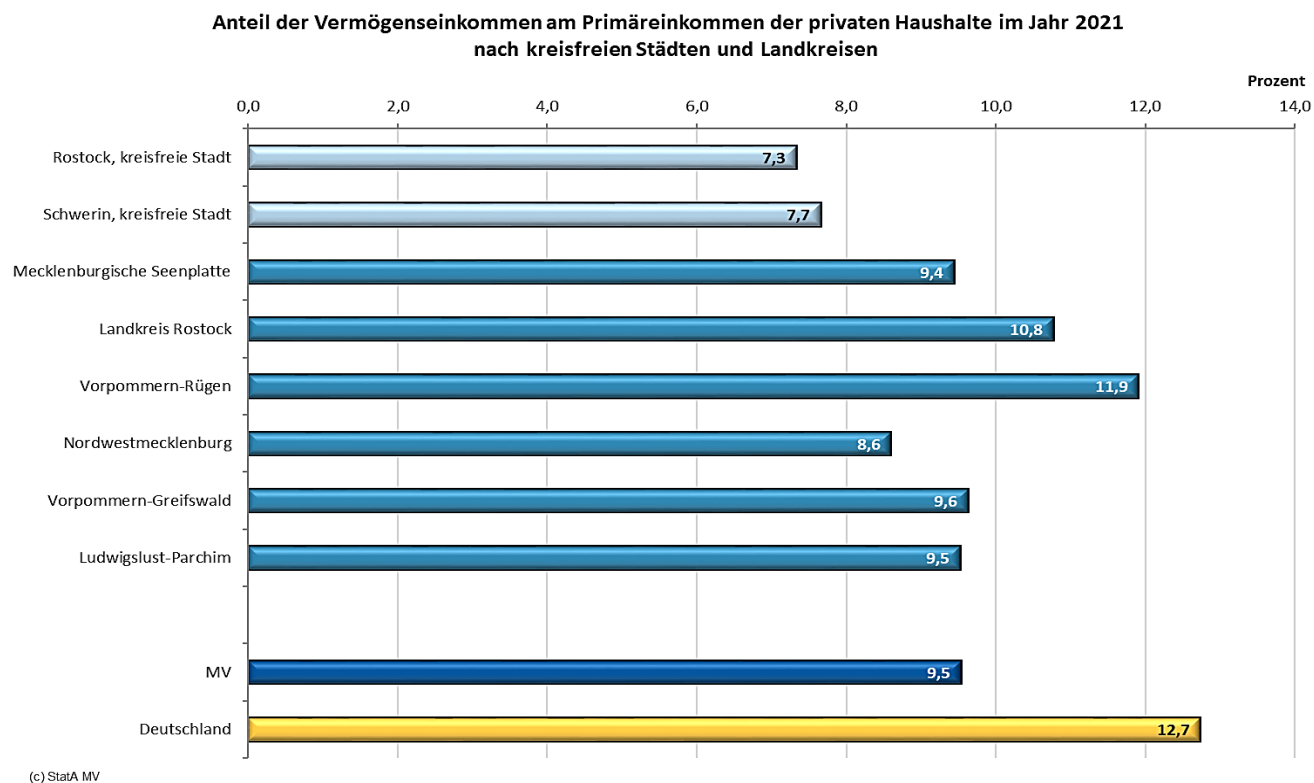


Grafiken

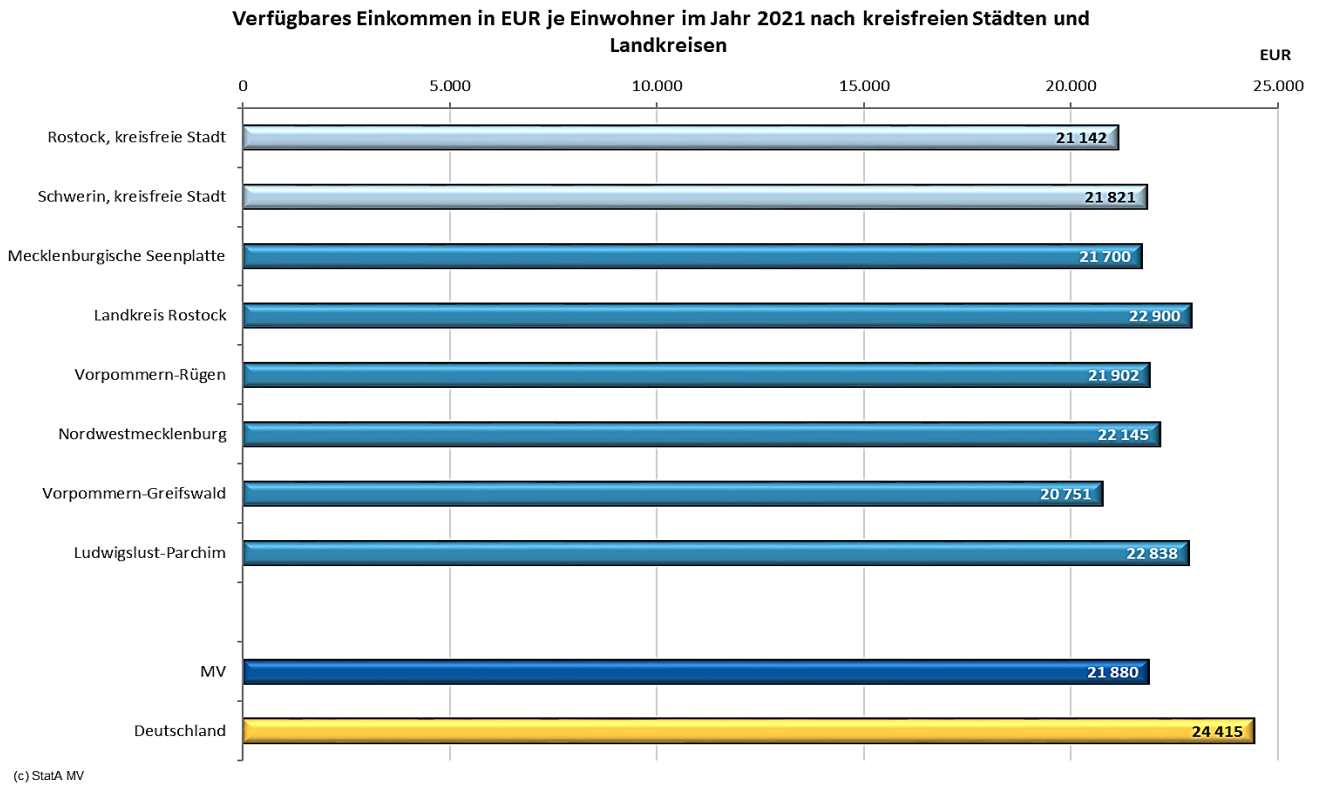
Grafik 1



Grafik 2



Grafik 3



Grafik 4

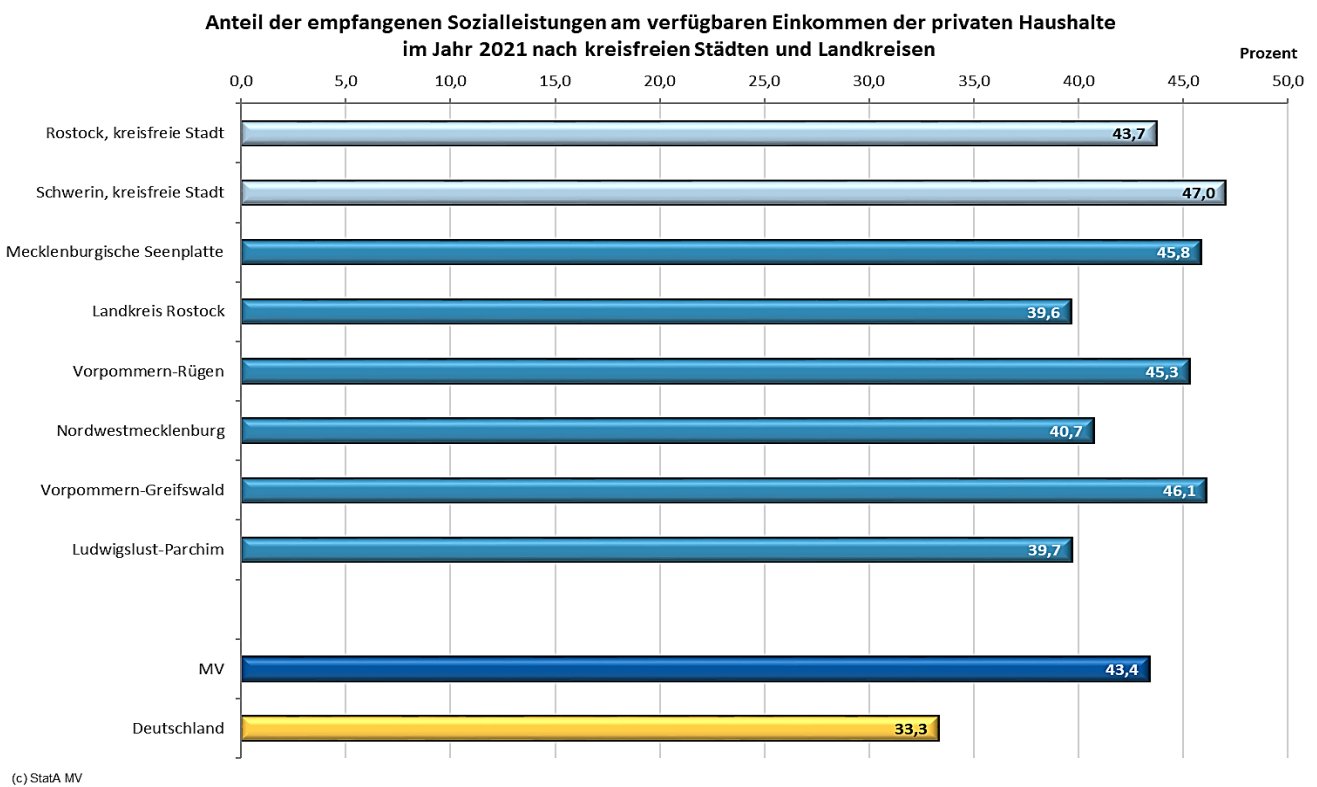


Tabelle 1			Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und Primäreinkommen je Einwohner im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen						
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen						
			insgesamt			je Einwohner			
			Millionen EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an MV	EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	MV = 100	Deutsch- land = 100
				%			%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Mecklenburg- Vorpommern	2000	22 351	1,9	100	12 627	2,7	100	67,2
2		2001	22 807	2,0	100	13 004	3,0	100	67,3
3		2002	22 874	0,3	100	13 170	1,3	100	68,9
4		2003	22 758	- 0,5	100	13 220	0,4	100	67,9
5		2004	23 241	2,1	100	13 611	3,0	100	69,2
6		2005	23 344	0,4	100	13 784	1,3	100	69,0
7		2006	23 969	2,7	100	14 273	3,5	100	68,7
8		2007	24 735	3,2	100	14 864	4,1	100	69,3
9		2008	25 954	4,9	100	15 749	6,0	100	70,7
10		2009	25 853	- 0,4	100	15 838	0,6	100	72,3
11		2010	26 086	0,9	100	16 103	1,7	100	71,9
12		2011	27 086	3,8	100	16 814	4,4	100	71,6
13		2012	27 735	2,4	100	17 295	2,9	100	71,6
14		2013	28 234	1,8	100	17 664	2,1	100	71,9
15		2014	28 758	1,9	100	17 998	1,9	100	71,6
16		2015	29 694	3,3	100	18 492	2,7	100	71,9
17		2016	30 601	3,1	100	18 989	2,7	100	71,8
18		2017	32 102	4,9	100	19 928	4,9	100	72,6
19		2018	33 521	4,4	100	20 815	4,5	100	73,1
20		2019	34 843	3,9	100	21 657	4,0	100	74,4
21		2020	34 979	0,4	100	21 733	0,4	100	75,5
22		2021	35 935	2,7	100	22 307	2,6	100	75,3
23	Rostock	2000	2 688	x	12,0	13 417	x	106,3	71,4
24		2001	2 700	0,4	11,8	13 635	1,6	104,9	70,6
25		2002	2 715	0,6	11,9	13 804	1,2	104,8	72,2
26		2003	2 686	- 1,1	11,8	13 691	- 0,8	103,6	70,4
27		2004	2 694	0,3	11,6	13 720	0,2	100,8	69,8
28		2005	2 746	1,9	11,8	13 962	1,8	101,3	69,8
29		2006	2 851	3,8	11,9	14 473	3,7	101,4	69,6
30		2007	2 964	4,0	12,0	15 019	3,8	101,0	70,1
31		2008	3 123	5,3	12,0	15 787	5,1	100,2	70,9
32		2009	3 164	1,3	12,2	15 970	1,2	100,8	72,9
33		2010	3 198	1,1	12,3	16 090	0,8	99,9	71,8
34		2011	3 349	4,7	12,4	16 651	3,5	99,0	70,9
35		2012	3 483	4,0	12,6	17 215	3,4	99,5	71,3
36		2013	3 540	1,6	12,5	17 425	1,2	98,6	71,0
37		2014	3 635	2,7	12,6	17 839	2,4	99,1	70,9
38		2015	3 816	5,0	12,9	18 607	4,3	100,6	72,4
39		2016	3 968	4,0	13,0	19 190	3,1	101,1	72,6
40		2017	4 136	4,2	12,9	19 886	3,6	99,8	72,5
41		2018	4 370	5,7	13,0	20 943	5,3	100,6	73,5
42		2019	4 567	4,5	13,1	21 847	4,3	100,9	75,0
43		2020	4 590	0,5	13,1	21 950	0,5	101,0	76,3
44		2021	4 721	2,8	13,1	22 616	3,0	101,4	76,3

Tabelle 1			Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und Primäreinkommen je Einwohner im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen						
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen						
			insgesamt			je Einwohner			
			Millionen EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an MV	EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	MV = 100	Deutsch- land = 100
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
45	Schwerin	2000	1 456	x	6,5	14 362	x	113,7	76,4
46		2001	1 443	- 0,9	6,3	14 452	0,6	111,1	74,8
47		2002	1 445	0,2	6,3	14 674	1,5	111,4	76,7
48		2003	1 424	- 1,4	6,3	14 647	- 0,2	110,8	75,3
49		2004	1 420	- 0,3	6,1	14 739	0,6	108,3	74,9
50		2005	1 417	- 0,2	6,1	14 807	0,5	107,4	74,1
51		2006	1 437	1,4	6,0	15 091	1,9	105,7	72,6
52		2007	1 463	1,8	5,9	15 438	2,3	103,9	72,0
53		2008	1 533	4,8	5,9	16 260	5,3	103,2	73,0
54		2009	1 549	1,0	6,0	16 505	1,5	104,2	75,3
55		2010	1 562	0,9	6,0	16 695	1,2	103,7	74,5
56		2011	1 622	3,8	6,0	17 755	6,3	105,6	75,7
57		2012	1 674	3,2	6,0	18 339	3,3	106,0	75,9
58		2013	1 713	2,3	6,1	18 737	2,2	106,1	76,3
59		2014	1 755	2,5	6,1	19 108	2,0	106,2	76,0
60		2015	1 826	4,0	6,1	19 327	1,1	104,5	75,2
61		2016	1 895	3,8	6,2	19 688	1,9	103,7	74,5
62		2017	1 954	3,1	6,1	20 413	3,7	102,4	74,4
63		2018	2 045	4,6	6,1	21 340	4,5	102,5	74,9
64		2019	2 117	3,6	6,1	22 116	3,6	102,1	76,0
65		2020	2 128	0,5	6,1	22 249	0,6	102,4	77,3
66		2021	2 187	2,8	6,1	22 862	2,8	102,5	77,2
67	Mecklenburgische Seenplatte	2000	3 786	x	16,9	12 271	x	97,2	65,3
68		2001	3 834	1,3	16,8	12 580	2,5	96,7	65,1
69		2002	3 846	0,3	16,8	12 796	1,7	97,2	66,9
70		2003	3 849	0,1	16,9	12 980	1,4	98,2	66,7
71		2004	3 982	3,5	17,1	13 607	4,8	100,0	69,2
72		2005	3 917	- 1,6	16,8	13 554	- 0,4	98,3	67,8
73		2006	3 946	0,7	16,5	13 829	2,0	96,9	66,5
74		2007	4 006	1,5	16,2	14 241	3,0	95,8	66,4
75		2008	4 196	4,7	16,2	15 153	6,4	96,2	68,0
76		2009	4 147	- 1,2	16,0	15 198	0,3	96,0	69,4
77		2010	4 178	0,8	16,0	15 492	1,9	96,2	69,2
78		2011	4 322	3,4	16,0	16 146	4,2	96,0	68,8
79		2012	4 391	1,6	15,8	16 543	2,5	95,7	68,5
80		2013	4 442	1,2	15,7	16 868	2,0	95,5	68,7
81		2014	4 497	1,2	15,6	17 159	1,7	95,3	68,2
82		2015	4 612	2,6	15,5	17 595	2,5	95,1	68,4
83		2016	4 709	2,1	15,4	17 963	2,1	94,6	68,0
84		2017	4 940	4,9	15,4	18 915	5,3	94,9	68,9
85		2018	5 173	4,7	15,4	19 909	5,3	95,6	69,9
86		2019	5 269	1,9	15,1	20 377	2,4	94,1	70,0
87		2020	5 291	0,4	15,1	20 501	0,6	94,3	71,3
88		2021	5 434	2,7	15,1	21 078	2,8	94,5	71,1

Tabelle 1			Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und Primäreinkommen je Einwohner im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen						
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen						
			insgesamt			je Einwohner			
			Millionen EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an MV	EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	MV = 100	Deutsch- land = 100
				%			%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
89	Landkreis Rostock	2000	2 983	x	13,3	13 038	x	103,3	69,4
90		2001	3 103	4,0	13,6	13 583	4,2	104,5	70,3
91		2002	3 121	0,6	13,6	13 722	1,0	104,2	71,7
92		2003	3 120	- 0,0	13,7	13 783	0,4	104,3	70,8
93		2004	3 213	3,0	13,8	14 263	3,5	104,8	72,5
94		2005	3 254	1,3	13,9	14 540	1,9	105,5	72,7
95		2006	3 369	3,5	14,1	15 183	4,4	106,4	73,1
96		2007	3 503	4,0	14,2	15 947	5,0	107,3	74,4
97		2008	3 685	5,2	14,2	16 967	6,4	107,7	76,2
98		2009	3 673	- 0,3	14,2	17 086	0,7	107,9	78,0
99		2010	3 714	1,1	14,2	17 418	1,9	108,2	77,8
100		2011	3 869	4,2	14,3	18 204	4,5	108,3	77,6
101		2012	3 960	2,4	14,3	18 741	2,9	108,4	77,6
102		2013	4 074	2,9	14,4	19 340	3,2	109,5	78,8
103		2014	4 172	2,4	14,5	19 750	2,1	109,7	78,5
104		2015	4 305	3,2	14,5	20 244	2,5	109,5	78,7
105		2016	4 437	3,1	14,5	20 762	2,6	109,3	78,6
106		2017	4 649	4,8	14,5	21 694	4,5	108,9	79,1
107		2018	4 882	5,0	14,6	22 719	4,7	109,1	79,7
108		2019	5 103	4,5	14,6	23 685	4,3	109,4	81,3
109		2020	5 121	0,3	14,6	23 659	- 0,1	108,9	82,2
110		2021	5 263	2,8	14,6	24 206	2,3	108,5	81,7
111	Vorpommern-Rügen	2000	3 002	x	13,4	11 808	x	93,5	62,8
112		2001	3 053	1,7	13,4	12 136	2,8	93,3	62,8
113		2002	3 043	- 0,3	13,3	12 241	0,9	92,9	64,0
114		2003	3 009	- 1,1	13,2	12 238	- 0,0	92,6	62,9
115		2004	3 061	1,7	13,2	12 574	2,7	92,4	63,9
116		2005	3 083	0,7	13,2	12 807	1,9	92,9	64,1
117		2006	3 179	3,1	13,3	13 360	4,3	93,6	64,3
118		2007	3 281	3,2	13,3	13 947	4,4	93,8	65,1
119		2008	3 449	5,1	13,3	14 828	6,3	94,2	66,6
120		2009	3 441	- 0,2	13,3	14 959	0,9	94,5	68,3
121		2010	3 471	0,9	13,3	15 231	1,8	94,6	68,0
122		2011	3 589	3,4	13,3	15 920	4,5	94,7	67,8
123		2012	3 666	2,1	13,2	16 347	2,7	94,5	67,7
124		2013	3 722	1,5	13,2	16 659	1,9	94,3	67,8
125		2014	3 792	1,9	13,2	16 981	1,9	94,3	67,5
126		2015	3 936	3,8	13,3	17 560	3,4	95,0	68,3
127		2016	4 078	3,6	13,3	18 133	3,3	95,5	68,6
128		2017	4 301	5,5	13,4	19 112	5,4	95,9	69,6
129		2018	4 497	4,6	13,4	19 994	4,6	96,1	70,2
130		2019	4 700	4,5	13,5	20 915	4,6	96,6	71,8
131		2020	4 701	0,0	13,4	20 891	- 0,1	96,1	72,6
132		2021	4 827	2,7	13,4	21 391	2,4	95,9	72,2

Tabelle 1			Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und Primäreinkommen je Einwohner im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen						
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen						
			insgesamt			je Einwohner			
			Millionen EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an MV	EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	MV = 100	Deutsch- land = 100
				%			%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
133	Nordwest- mecklenburg	2000	2 135	x	9,6	12 761	x	101,1	67,9
134		2001	2 217	3,8	9,7	13 301	4,2	102,3	68,9
135		2002	2 237	0,9	9,8	13 485	1,4	102,4	70,5
136		2003	2 243	0,2	9,9	13 578	0,7	102,7	69,8
137		2004	2 305	2,8	9,9	14 012	3,2	102,9	71,2
138		2005	2 335	1,3	10,0	14 243	1,6	103,3	71,3
139		2006	2 420	3,6	10,1	14 845	4,2	104,0	71,4
140		2007	2 528	4,5	10,2	15 615	5,2	105,1	72,9
141		2008	2 632	4,1	10,1	16 374	4,9	104,0	73,5
142		2009	2 598	- 1,3	10,0	16 287	- 0,5	102,8	74,3
143		2010	2 608	0,4	10,0	16 472	1,1	102,3	73,5
144		2011	2 723	4,4	10,1	17 391	5,6	103,4	74,1
145		2012	2 801	2,9	10,1	17 964	3,3	103,9	74,4
146		2013	2 866	2,3	10,2	18 427	2,6	104,3	75,0
147		2014	2 923	2,0	10,2	18 816	2,1	104,5	74,8
148		2015	3 018	3,2	10,2	19 364	2,9	104,7	75,3
149		2016	3 106	2,9	10,2	19 843	2,5	104,5	75,1
150		2017	3 282	5,6	10,2	20 915	5,4	105,0	76,2
151		2018	3 412	4,0	10,2	21 754	4,0	104,5	76,4
152		2019	3 570	4,6	10,2	22 736	4,5	105,0	78,1
153		2020	3 590	0,6	10,3	22 772	0,2	104,8	79,2
154		2021	3 690	2,8	10,3	23 322	2,4	104,6	78,7
155	Vorpommern- Greifswald	2000	3 137	x	14,0	11 616	x	92,0	61,8
156		2001	3 165	0,9	13,9	11 877	2,2	91,3	61,5
157		2002	3 145	- 0,7	13,7	11 973	0,8	90,9	62,6
158		2003	3 101	- 1,4	13,6	11 951	- 0,2	90,4	61,4
159		2004	3 142	1,3	13,5	12 239	2,4	89,9	62,2
160		2005	3 153	0,4	13,5	12 411	1,4	90,0	62,1
161		2006	3 235	2,6	13,5	12 850	3,5	90,0	61,8
162		2007	3 333	3,0	13,5	13 354	3,9	89,8	62,3
163		2008	3 516	5,5	13,5	14 226	6,5	90,3	63,9
164		2009	3 512	- 0,1	13,6	14 353	0,9	90,6	65,5
165		2010	3 557	1,3	13,6	14 664	2,2	91,1	65,5
166		2011	3 668	3,1	13,5	15 175	3,5	90,3	64,7
167		2012	3 740	2,0	13,5	15 575	2,6	90,1	64,5
168		2013	3 778	1,0	13,4	15 826	1,6	89,6	64,5
169		2014	3 835	1,5	13,3	16 118	1,8	89,6	64,1
170		2015	3 957	3,2	13,3	16 624	3,1	89,9	64,7
171		2016	4 090	3,4	13,4	17 195	3,4	90,6	65,1
172		2017	4 279	4,6	13,3	18 037	4,9	90,5	65,7
173		2018	4 443	3,8	13,3	18 754	4,0	90,1	65,8
174		2019	4 623	4,1	13,3	19 574	4,4	90,4	67,2
175		2020	4 640	0,4	13,3	19 684	0,6	90,6	68,4
176		2021	4 763	2,7	13,3	20 214	2,7	90,6	68,2

Tabelle 1			Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und Primäreinkommen je Einwohner im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen						
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen						
			insgesamt			je Einwohner			
			Millionen EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an MV	EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	MV = 100	Deutsch- land = 100
				%			%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
177	Ludwigslust- Parchim	2000	3 163	x	14,2	13 216	x	104,7	70,3
178		2001	3 293	4,1	14,4	13 831	4,7	106,4	71,6
179		2002	3 322	0,9	14,5	14 046	1,6	106,7	73,4
180		2003	3 326	0,1	14,6	14 174	0,9	107,2	72,8
181		2004	3 424	3,0	14,7	14 745	4,0	108,3	75,0
182		2005	3 438	0,4	14,7	14 969	1,5	108,6	74,9
183		2006	3 531	2,7	14,7	15 552	3,9	109,0	74,8
184		2007	3 657	3,6	14,8	16 304	4,8	109,7	76,1
185		2008	3 820	4,5	14,7	17 264	5,9	109,6	77,5
186		2009	3 769	- 1,3	14,6	17 269	0,0	109,0	78,8
187		2010	3 796	0,7	14,6	17 589	1,9	109,2	78,5
188		2011	3 944	3,9	14,6	18 392	4,6	109,4	78,4
189		2012	4 020	1,9	14,5	18 877	2,6	109,1	78,2
190		2013	4 099	2,0	14,5	19 319	2,3	109,4	78,7
191		2014	4 149	1,2	14,4	19 545	1,2	108,6	77,7
192		2015	4 224	1,8	14,2	19 796	1,3	107,1	77,0
193		2016	4 318	2,2	14,1	20 240	2,2	106,6	76,6
194		2017	4 562	5,6	14,2	21 463	6,0	107,7	78,2
195		2018	4 700	3,0	14,0	22 110	3,0	106,2	77,6
196		2019	4 895	4,1	14,0	23 066	4,3	106,5	79,2
197		2020	4 919	0,5	14,1	23 222	0,7	106,9	80,7
198		2021	5 051	2,7	14,1	23 841	2,7	106,9	80,5

Tabelle 2			Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und seine Bestandteile im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen			
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen	Empfangene Arbeitnehmerentgelte	Nettobetriebs- überschuss/ Selbstständigen- einkommen	Saldo Vermögens- einkommen
Millionen EUR						
1	2	3	4	5	6	7
1	Mecklenburg- Vorpommern	2000	22 351	17 771	2 577	2 003
2		2001	22 807	17 794	2 656	2 357
3		2002	22 874	17 757	2 640	2 477
4		2003	22 758	17 639	2 471	2 648
5		2004	23 241	17 593	2 738	2 910
6		2005	23 344	17 577	2 694	3 073
7		2006	23 969	17 782	2 840	3 347
8		2007	24 735	18 355	2 979	3 401
9		2008	25 954	18 999	3 285	3 670
10		2009	25 853	19 483	2 623	3 747
11		2010	26 086	19 838	2 955	3 293
12		2011	27 086	20 387	3 292	3 407
13		2012	27 735	20 988	3 305	3 442
14		2013	28 234	21 308	3 511	3 415
15		2014	28 758	21 935	3 470	3 353
16		2015	29 694	22 992	3 204	3 498
17		2016	30 601	23 806	3 091	3 704
18		2017	32 102	24 721	3 536	3 845
19		2018	33 521	25 911	3 306	4 304
20		2019	34 843	27 258	3 656	3 930
21		2020	34 979	27 612	3 851	3 516
22		2021	35 935	28 473	4 037	3 426
23	Rostock	2000	2 688	2 254	225	209
24		2001	2 700	2 239	224	237
25		2002	2 715	2 227	245	244
26		2003	2 686	2 205	233	248
27		2004	2 694	2 191	239	264
28		2005	2 746	2 208	249	289
29		2006	2 851	2 252	269	329
30		2007	2 964	2 344	275	345
31		2008	3 123	2 437	295	391
32		2009	3 164	2 509	257	398
33		2010	3 198	2 565	275	358
34		2011	3 349	2 678	300	370
35		2012	3 483	2 801	309	373
36		2013	3 540	2 864	313	364
37		2014	3 635	2 963	323	349
38		2015	3 816	3 132	329	355
39		2016	3 968	3 269	329	369
40		2017	4 136	3 404	339	392
41		2018	4 370	3 606	341	423
42		2019	4 567	3 835	339	392
43		2020	4 590	3 885	352	353
44		2021	4 721	4 006	368	346

Tabelle 2			Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und seine Bestandteile im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen			
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen	Empfangene Arbeitnehmerentgelte	Nettobetriebs- überschuss/ Selbstständigen- einkommen	Saldo Vermögens- einkommen
Millionen EUR						
1	2	3	4	5	6	7
45	Schwerin	2000	1 456	1 242	116	97
46		2001	1 443	1 211	114	117
47		2002	1 445	1 197	125	123
48		2003	1 424	1 177	118	129
49		2004	1 420	1 162	121	137
50		2005	1 417	1 147	125	145
51		2006	1 437	1 147	134	156
52		2007	1 463	1 170	136	157
53		2008	1 533	1 211	146	177
54		2009	1 549	1 241	127	180
55		2010	1 562	1 262	137	163
56		2011	1 622	1 308	149	165
57		2012	1 674	1 357	150	168
58		2013	1 713	1 394	152	167
59		2014	1 755	1 439	156	160
60		2015	1 826	1 507	159	161
61		2016	1 895	1 563	159	172
62		2017	1 954	1 612	164	178
63		2018	2 045	1 686	163	196
64		2019	2 117	1 769	160	189
65		2020	2 128	1 792	166	170
66		2021	2 187	1 847	172	168
67	Mecklenburgische Seenplatte	2000	3 786	2 988	455	343
68		2001	3 834	2 964	471	399
69		2002	3 846	2 939	466	441
70		2003	3 849	2 902	445	502
71		2004	3 982	2 877	512	593
72		2005	3 917	2 848	486	584
73		2006	3 946	2 851	496	599
74		2007	4 006	2 917	511	579
75		2008	4 196	3 017	564	615
76		2009	4 147	3 090	441	615
77		2010	4 178	3 145	500	533
78		2011	4 322	3 221	556	545
79		2012	4 391	3 296	553	542
80		2013	4 442	3 324	584	534
81		2014	4 497	3 400	571	526
82		2015	4 612	3 554	510	548
83		2016	4 709	3 652	491	567
84		2017	4 940	3 765	572	603
85		2018	5 173	3 915	542	717
86		2019	5 269	4 078	598	593
87		2020	5 291	4 131	632	528
88		2021	5 434	4 260	660	513

Tabelle 2			Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und seine Bestandteile im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen			
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen	Empfangene Arbeitnehmerentgelte	Nettobetriebs- überschuss/ Selbstständigen- einkommen	Saldo Vermögens- einkommen
Millionen EUR						
1	2	3	4	5	6	7
89	Landkreis Rostock	2000	2 983	2 347	384	252
90		2001	3 103	2 393	402	308
91		2002	3 121	2 401	394	325
92		2003	3 120	2 398	368	355
93		2004	3 213	2 405	413	395
94		2005	3 254	2 409	407	439
95		2006	3 369	2 442	432	495
96		2007	3 503	2 526	460	517
97		2008	3 685	2 624	511	550
98		2009	3 673	2 700	401	572
99		2010	3 714	2 759	457	498
100		2011	3 869	2 834	514	521
101		2012	3 960	2 916	517	527
102		2013	4 074	2 974	557	542
103		2014	4 172	3 077	549	546
104		2015	4 305	3 227	497	581
105		2016	4 437	3 349	475	613
106		2017	4 649	3 484	550	615
107		2018	4 882	3 669	514	699
108		2019	5 103	3 875	581	648
109		2020	5 121	3 925	615	581
110		2021	5 263	4 047	649	567
111	Vorpommern-Rügen	2000	3 002	2 324	378	300
112		2001	3 053	2 309	390	354
113		2002	3 043	2 288	387	367
114		2003	3 009	2 257	362	390
115		2004	3 061	2 235	399	426
116		2005	3 083	2 235	396	453
117		2006	3 179	2 262	419	498
118		2007	3 281	2 336	440	505
119		2008	3 449	2 420	486	542
120		2009	3 441	2 484	390	567
121		2010	3 471	2 532	440	500
122		2011	3 589	2 590	483	517
123		2012	3 666	2 653	485	527
124		2013	3 722	2 689	516	517
125		2014	3 792	2 757	514	521
126		2015	3 936	2 896	483	557
127		2016	4 078	3 006	469	603
128		2017	4 301	3 143	528	630
129		2018	4 497	3 314	493	690
130		2019	4 700	3 498	542	660
131		2020	4 701	3 544	569	589
132		2021	4 827	3 654	598	575

Tabelle 2			Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und seine Bestandteile im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen			
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen	Empfangene Arbeitnehmerentgelte	Nettobetriebs- überschuss/ Selbstständigen- einkommen	Saldo Vermögens- einkommen
Millionen EUR						
1	2	3	4	5	6	7
133	Nordwest- mecklenburg	2000	2 135	1 702	245	188
134		2001	2 217	1 739	257	221
135		2002	2 237	1 761	251	226
136		2003	2 243	1 775	233	235
137		2004	2 305	1 796	260	249
138		2005	2 335	1 809	256	270
139		2006	2 420	1 845	272	303
140		2007	2 528	1 920	291	317
141		2008	2 632	1 971	321	341
142		2009	2 598	2 003	251	344
143		2010	2 608	2 023	284	301
144		2011	2 723	2 086	321	316
145		2012	2 801	2 154	323	324
146		2013	2 866	2 194	347	324
147		2014	2 923	2 276	341	306
148		2015	3 018	2 383	310	325
149		2016	3 106	2 472	296	339
150		2017	3 282	2 570	348	364
151		2018	3 412	2 702	318	393
152		2019	3 570	2 845	362	364
153		2020	3 590	2 882	383	325
154		2021	3 690	2 971	401	317
155	Vorpommern- Greifswald	2000	3 137	2 433	386	318
156		2001	3 165	2 407	393	366
157		2002	3 145	2 389	385	371
158		2003	3 101	2 360	356	384
159		2004	3 142	2 340	391	410
160		2005	3 153	2 332	386	435
161		2006	3 235	2 356	410	469
162		2007	3 333	2 425	431	476
163		2008	3 516	2 524	475	517
164		2009	3 512	2 604	382	526
165		2010	3 557	2 666	430	461
166		2011	3 668	2 718	474	477
167		2012	3 740	2 784	475	481
168		2013	3 778	2 808	505	465
169		2014	3 835	2 887	496	452
170		2015	3 957	3 027	462	469
171		2016	4 090	3 126	449	515
172		2017	4 279	3 248	514	516
173		2018	4 443	3 393	472	577
174		2019	4 623	3 573	523	527
175		2020	4 640	3 620	547	473
176		2021	4 763	3 732	572	458

Tabelle 2			Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und seine Bestandteile im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen			
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen	Empfangene Arbeitnehmerentgelte	Nettobetriebs- überschuss/ Selbstständigen- einkommen	Saldo Vermögens- einkommen
			Millionen EUR			
1	2	3	4	5	6	7
177	Ludwigslust- Parchim	2000	3 163	2 481	387	295
178		2001	3 293	2 532	405	355
179		2002	3 322	2 555	387	381
180		2003	3 326	2 565	356	405
181		2004	3 424	2 586	403	436
182		2005	3 438	2 590	389	459
183		2006	3 531	2 626	408	497
184		2007	3 657	2 716	436	506
185		2008	3 820	2 795	487	538
186		2009	3 769	2 850	374	545
187		2010	3 796	2 885	432	479
188		2011	3 944	2 953	495	496
189		2012	4 020	3 027	494	499
190		2013	4 099	3 060	537	502
191		2014	4 149	3 136	520	494
192		2015	4 224	3 267	454	503
193		2016	4 318	3 368	424	526
194		2017	4 562	3 495	520	546
195		2018	4 700	3 626	465	609
196		2019	4 895	3 785	551	558
197		2020	4 919	3 835	587	497
198		2021	5 051	3 954	616	481

Tabelle 3			Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und verfügbares Einkommen je Einwohner im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen						
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen						
			insgesamt			je Einwohner			
			Millionen EUR	Anteil an MV	darunter	EUR	Veränderung	MV = 100	Deutsch- land = 100
					empfangene Sozial- leistungen		gegenüber dem Vorjahr		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Mecklenburg- Vorpommern	2000	21 882	100	42,9	12 362	2,3	100	78,7
2		2001	22 680	100	43,3	12 931	4,6	100	78,8
3		2002	23 148	100	43,5	13 328	3,1	100	81,3
4		2003	23 175	100	44,2	13 462	1,0	100	80,2
5		2004	23 668	100	43,5	13 861	3,0	100	80,9
6		2005	23 809	100	42,0	14 058	1,4	100	80,7
7		2006	24 261	100	40,6	14 447	2,8	100	80,9
8		2007	24 423	100	39,0	14 677	1,6	100	80,8
9		2008	25 138	100	38,0	15 254	3,9	100	81,9
10		2009	25 318	100	40,5	15 511	1,7	100	83,7
11		2010	25 472	100	40,6	15 724	1,4	100	82,7
12		2011	25 933	100	39,5	16 099	2,4	100	81,9
13		2012	26 444	100	39,3	16 490	2,4	100	82,2
14		2013	26 982	100	39,7	16 881	2,4	100	83,2
15		2014	27 478	100	40,0	17 197	1,9	100	83,0
16		2015	28 363	100	40,3	17 663	2,7	100	83,7
17		2016	29 434	100	40,7	18 265	3,4	100	84,3
18		2017	30 848	100	40,7	19 149	4,8	100	85,8
19		2018	32 218	100	40,4	20 006	4,5	100	86,4
20		2019	33 484	100	41,0	20 812	4,0	100	88,2
21		2020	34 597	100	42,9	21 496	3,3	100	89,9
22		2021	35 248	100	43,4	21 880	1,8	100	89,6
23	Rostock	2000	2 585	11,8	43,5	12 903	x	104,4	82,2
24		2001	2 653	11,7	44,1	13 398	3,8	103,6	81,6
25		2002	2 721	11,8	44,7	13 834	3,3	103,8	84,4
26		2003	2 720	11,7	45,9	13 864	0,2	103,0	82,6
27		2004	2 742	11,6	46,1	13 964	0,7	100,7	81,5
28		2005	2 792	11,7	44,2	14 194	1,6	101,0	81,5
29		2006	2 868	11,8	42,5	14 564	2,6	100,8	81,6
30		2007	2 912	11,9	41,0	14 757	1,3	100,5	81,2
31		2008	2 999	11,9	39,9	15 165	2,8	99,4	81,4
32		2009	3 080	12,2	42,3	15 546	2,5	100,2	83,9
33		2010	3 108	12,2	42,8	15 635	0,6	99,4	82,3
34		2011	3 172	12,2	41,4	15 773	0,9	98,0	80,3
35		2012	3 273	12,4	40,8	16 173	2,5	98,1	80,6
36		2013	3 327	12,3	41,5	16 379	1,3	97,0	80,7
37		2014	3 397	12,4	41,5	16 667	1,8	96,9	80,4
38		2015	3 545	12,5	41,4	17 285	3,7	97,9	81,9
39		2016	3 692	12,5	41,7	17 856	3,3	97,8	82,4
40		2017	3 843	12,5	42,1	18 478	3,5	96,5	82,8
41		2018	4 041	12,5	41,2	19 367	4,8	96,8	83,6
42		2019	4 208	12,6	41,5	20 129	3,9	96,7	85,3
43		2020	4 344	12,6	43,5	20 771	3,2	96,6	86,8
44		2021	4 413	12,5	43,7	21 142	1,8	96,6	86,6

Tabelle 3			Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und verfügbares Einkommen je Einwohner im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen						
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen						
			insgesamt			je Einwohner			
			Millionen EUR	Anteil an MV	darunter	EUR	Veränderung	MV = 100	Deutsch- land = 100
					empfangene Sozial- leistungen		gegenüber dem Vorjahr		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
45	Schwerin	2000	1 346	6,2	41,8	13 280	x	107,4	84,6
46		2001	1 368	6,0	42,4	13 708	3,2	106,0	83,5
47		2002	1 398	6,0	42,1	14 203	3,6	106,6	86,6
48		2003	1 389	6,0	43,3	14 285	0,6	106,1	85,1
49		2004	1 393	5,9	43,3	14 460	1,2	104,3	84,4
50		2005	1 402	5,9	42,7	14 640	1,2	104,1	84,1
51		2006	1 420	5,9	42,3	14 912	1,9	103,2	83,5
52		2007	1 416	5,8	41,5	14 947	0,2	101,8	82,3
53		2008	1 455	5,8	40,6	15 425	3,2	101,1	82,8
54		2009	1 485	5,9	42,7	15 833	2,6	102,1	85,5
55		2010	1 498	5,9	43,0	16 011	1,1	101,8	84,3
56		2011	1 515	5,8	42,0	16 584	3,6	103,0	84,4
57		2012	1 555	5,9	41,9	17 031	2,7	103,3	84,9
58		2013	1 590	5,9	42,3	17 393	2,1	103,0	85,7
59		2014	1 618	5,9	42,4	17 612	1,3	102,4	85,0
60		2015	1 684	5,9	42,6	17 828	1,2	100,9	84,4
61		2016	1 761	6,0	43,1	18 299	2,6	100,2	84,4
62		2017	1 829	5,9	43,8	19 101	4,4	99,7	85,6
63		2018	1 911	5,9	43,3	19 943	4,4	99,7	86,1
64		2019	1 983	5,9	44,2	20 710	3,8	99,5	87,8
65		2020	2 052	5,9	46,6	21 460	3,6	99,8	89,7
66		2021	2 088	5,9	47,0	21 821	1,7	99,7	89,4
67	Mecklenburgische Seenplatte	2000	3 757	17,2	44,9	12 177	x	98,5	77,6
68		2001	3 879	17,1	45,8	12 727	4,5	98,4	77,5
69		2002	3 972	17,2	46,1	13 214	3,8	99,1	80,6
70		2003	4 003	17,3	46,1	13 500	2,2	100,3	80,4
71		2004	4 137	17,5	44,6	14 136	4,7	102,0	82,5
72		2005	4 080	17,1	43,3	14 119	- 0,1	100,4	81,1
73		2006	4 091	16,9	42,2	14 334	1,5	99,2	80,3
74		2007	4 060	16,6	40,9	14 431	0,7	98,3	79,4
75		2008	4 165	16,6	39,7	15 040	4,2	98,6	80,7
76		2009	4 165	16,4	42,3	15 263	1,5	98,4	82,4
77		2010	4 180	16,4	42,3	15 498	1,5	98,6	81,6
78		2011	4 296	16,6	42,0	16 049	3,6	99,7	81,7
79		2012	4 292	16,2	41,2	16 169	0,7	98,1	80,6
80		2013	4 365	16,2	41,7	16 575	2,5	98,2	81,7
81		2014	4 429	16,1	42,2	16 899	2,0	98,3	81,6
82		2015	4 546	16,0	42,7	17 344	2,6	98,2	82,2
83		2016	4 689	15,9	43,2	17 886	3,1	97,9	82,5
84		2017	4 924	16,0	43,1	18 852	5,4	98,4	84,5
85		2018	5 178	16,1	42,4	19 925	5,7	99,6	86,0
86		2019	5 301	15,8	43,8	20 497	2,9	98,5	86,9
87		2020	5 493	15,9	45,3	21 284	3,8	99,0	89,0
88		2021	5 594	15,9	45,8	21 700	2,0	99,2	88,9

Tabelle 3			Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und verfügbares Einkommen je Einwohner im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen						
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen						
			insgesamt			je Einwohner			
			Millionen EUR	Anteil an MV	darunter	EUR	Veränderung	MV = 100	Deutsch- land = 100
					empfangene Sozial- leistungen		gegenüber dem Vorjahr		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
89	Landkreis Rostock	2000	2 814	12,9	39,6	12 299	x	99,5	78,3
90		2001	2 957	13,0	39,8	12 944	5,2	100,1	78,8
91		2002	3 031	13,1	40,5	13 324	2,9	100,0	81,2
92		2003	3 042	13,1	41,1	13 435	0,8	99,8	80,0
93		2004	3 135	13,2	40,4	13 917	3,6	100,4	81,3
94		2005	3 186	13,4	38,7	14 236	2,3	101,3	81,7
95		2006	3 273	13,5	37,0	14 751	3,6	102,1	82,6
96		2007	3 317	13,6	35,1	15 102	2,4	102,9	83,1
97		2008	3 428	13,6	33,8	15 782	4,5	103,5	84,7
98		2009	3 445	13,6	36,5	16 026	1,5	103,3	86,5
99		2010	3 472	13,6	36,7	16 279	1,6	103,5	85,7
100		2011	3 564	13,7	35,4	16 771	3,0	104,2	85,3
101		2012	3 637	13,8	35,2	17 211	2,6	104,4	85,8
102		2013	3 746	13,9	35,4	17 783	3,3	105,3	87,6
103		2014	3 838	14,0	35,7	18 173	2,2	105,7	87,7
104		2015	3 958	14,0	36,0	18 610	2,4	105,4	88,1
105		2016	4 114	14,0	36,7	19 251	3,4	105,4	88,8
106		2017	4 307	14,0	37,0	20 101	4,4	105,0	90,1
107		2018	4 525	14,0	36,6	21 060	4,8	105,3	90,9
108		2019	4 721	14,1	37,2	21 911	4,0	105,3	92,9
109		2020	4 867	14,1	38,9	22 487	2,6	104,6	94,0
110		2021	4 979	14,1	39,6	22 900	1,8	104,7	93,8
111	Vorpommern-Rügen	2000	3 083	14,1	45,5	12 127	x	98,1	77,2
112		2001	3 189	14,1	46,1	12 679	4,6	98,1	77,2
113		2002	3 237	14,0	46,3	13 024	2,7	97,7	79,4
114		2003	3 235	14,0	47,2	13 159	1,0	97,7	78,4
115		2004	3 292	13,9	46,6	13 523	2,8	97,6	79,0
116		2005	3 309	13,9	44,8	13 746	1,6	97,8	78,9
117		2006	3 374	13,9	42,9	14 180	3,2	98,2	79,4
118		2007	3 393	13,9	41,1	14 424	1,7	98,3	79,4
119		2008	3 496	13,9	40,0	15 030	4,2	98,5	80,7
120		2009	3 529	13,9	42,4	15 341	2,1	98,9	82,8
121		2010	3 548	13,9	42,6	15 571	1,5	99,0	81,9
122		2011	3 604	13,9	41,6	15 986	2,7	99,3	81,3
123		2012	3 667	13,9	41,5	16 351	2,3	99,2	81,5
124		2013	3 732	13,8	42,2	16 702	2,1	98,9	82,3
125		2014	3 803	13,8	42,4	17 030	2,0	99,0	82,2
126		2015	3 957	14,0	42,4	17 654	3,7	99,9	83,6
127		2016	4 124	14,0	42,6	18 337	3,9	100,4	84,6
128		2017	4 323	14,0	42,3	19 211	4,8	100,3	86,1
129		2018	4 511	14,0	41,9	20 059	4,4	100,3	86,6
130		2019	4 707	14,1	42,6	20 951	4,4	100,7	88,8
131		2020	4 856	14,0	44,8	21 578	3,0	100,4	90,2
132		2021	4 942	14,0	45,3	21 902	1,5	100,1	89,7

Tabelle 3			Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und verfügbares Einkommen je Einwohner im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen						
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen						
			insgesamt			je Einwohner			
			Millionen EUR	Anteil an MV	darunter	EUR	Veränderung	MV = 100	Deutsch- land = 100
					empfangene Sozial- leistungen		gegenüber dem Vorjahr		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
133	Nordwest- mecklenburg	2000	2 068	9,5	40,7	12 362	x	100,0	78,7
134		2001	2 167	9,6	40,1	13 000	5,2	100,5	79,2
135		2002	2 208	9,5	40,1	13 310	2,4	99,9	81,2
136		2003	2 212	9,5	40,4	13 395	0,6	99,5	79,8
137		2004	2 267	9,6	39,7	13 778	2,9	99,4	80,4
138		2005	2 300	9,7	38,6	14 028	1,8	99,8	80,5
139		2006	2 367	9,8	37,7	14 517	3,5	100,5	81,3
140		2007	2 408	9,9	36,1	14 872	2,4	101,3	81,9
141		2008	2 473	9,8	35,6	15 383	3,4	100,8	82,6
142		2009	2 469	9,8	38,2	15 479	0,6	99,8	83,6
143		2010	2 478	9,7	38,5	15 652	1,1	99,5	82,4
144		2011	2 534	9,8	37,4	16 185	3,4	100,5	82,4
145		2012	2 596	9,8	36,9	16 654	2,9	101,0	83,0
146		2013	2 659	9,9	37,0	17 097	2,7	101,3	84,2
147		2014	2 707	9,9	37,2	17 426	1,9	101,3	84,1
148		2015	2 795	9,9	37,4	17 932	2,9	101,5	84,9
149		2016	2 894	9,8	38,1	18 486	3,1	101,2	85,3
150		2017	3 052	9,9	37,8	19 454	5,2	101,6	87,2
151		2018	3 170	9,8	37,7	20 211	3,9	101,0	87,3
152		2019	3 323	9,9	38,2	21 164	4,7	101,7	89,7
153		2020	3 433	9,9	40,1	21 779	2,9	101,3	91,1
154		2021	3 504	9,9	40,7	22 145	1,7	101,2	90,7
155	Vorpommern- Greifswald	2000	3 200	14,6	46,6	11 847	x	95,8	75,5
156		2001	3 289	14,5	47,5	12 339	4,2	95,4	75,2
157		2002	3 335	14,4	47,9	12 698	2,9	95,3	77,4
158		2003	3 321	14,3	48,5	12 802	0,8	95,1	76,2
159		2004	3 367	14,2	48,2	13 118	2,5	94,6	76,6
160		2005	3 377	14,2	46,0	13 290	1,3	94,5	76,3
161		2006	3 435	14,2	44,2	13 645	2,7	94,4	76,4
162		2007	3 449	14,1	42,5	13 821	1,3	94,2	76,1
163		2008	3 556	14,1	41,3	14 386	4,1	94,3	77,2
164		2009	3 591	14,2	44,0	14 674	2,0	94,6	79,2
165		2010	3 615	14,2	43,8	14 903	1,6	94,8	78,4
166		2011	3 600	13,9	41,8	14 893	- 0,1	92,5	75,8
167		2012	3 715	14,0	42,6	15 471	3,9	93,8	77,1
168		2013	3 771	14,0	43,2	15 794	2,1	93,6	77,8
169		2014	3 834	14,0	43,6	16 115	2,0	93,7	77,8
170		2015	3 952	13,9	43,6	16 603	3,0	94,0	78,6
171		2016	4 118	14,0	43,7	17 312	4,3	94,8	79,9
172		2017	4 308	14,0	43,5	18 159	4,9	94,8	81,4
173		2018	4 468	13,9	43,4	18 864	3,9	94,3	81,4
174		2019	4 645	13,9	44,0	19 667	4,3	94,5	83,4
175		2020	4 809	13,9	45,6	20 402	3,7	94,9	85,3
176		2021	4 889	13,9	46,1	20 751	1,7	94,8	85,0

Tabelle 3			Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte (einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck) und verfügbares Einkommen je Einwohner im Zeitvergleich in den kreisfreien Städten und Landkreisen						
Lfd. Nr.	Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen						
			insgesamt			je Einwohner			
			Millionen EUR	Anteil an MV	darunter	EUR	Veränderung	MV = 100	Deutsch- land = 100
					empfangene Sozial- leistungen		gegenüber dem Vorjahr		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
177	Ludwigslust- Parchim	2000	3 029	13,8	38,5	12 653	x	102,4	80,6
178		2001	3 178	14,0	37,8	13 350	5,5	103,2	81,3
179		2002	3 245	14,0	38,1	13 722	2,8	103,0	83,7
180		2003	3 252	14,0	38,6	13 860	1,0	103,0	82,5
181		2004	3 335	14,1	37,8	14 358	3,6	103,6	83,8
182		2005	3 364	14,1	37,1	14 651	2,0	104,2	84,1
183		2006	3 432	14,1	36,2	15 115	3,2	104,6	84,7
184		2007	3 468	14,2	34,6	15 460	2,3	105,3	85,1
185		2008	3 567	14,2	33,6	16 120	4,3	105,7	86,5
186		2009	3 554	14,0	36,1	16 282	1,0	105,0	87,9
187		2010	3 572	14,0	36,1	16 552	1,7	105,3	87,1
188		2011	3 648	14,1	34,9	17 011	2,8	105,7	86,6
189		2012	3 710	14,0	34,9	17 421	2,4	105,6	86,8
190		2013	3 793	14,1	35,0	17 876	2,6	105,9	88,1
191		2014	3 852	14,0	35,6	18 143	1,5	105,5	87,6
192		2015	3 926	13,8	36,4	18 400	1,4	104,2	87,2
193		2016	4 043	13,7	37,1	18 949	3,0	103,7	87,4
194		2017	4 262	13,8	36,8	20 050	5,8	104,7	89,8
195		2018	4 414	13,7	37,0	20 763	3,6	103,8	89,6
196		2019	4 597	13,7	37,5	21 663	4,3	104,1	91,8
197		2020	4 743	13,7	39,1	22 394	3,4	104,2	93,6
198		2021	4 839	13,7	39,7	22 838	2,0	104,4	93,5